

TEV-BETRIEBSWERTE 2025

Emissionsdaten

Thermische Ersatzbrennstoff-Verwertungsanlage (TEV)

Jährliche
Veröffentlichung
Neumünster
März 2026

Insgesamt 204.231 Tonnen (t) Abfälle sind 2025 mit einem Brennstoffnutzungsgrad von 73,39 % in der TEV thermisch behandelt worden.

In umweltverträglicher Kraft-Wärme-Kopplung hat die Anlage 91.245.000 kWh Strom (netto) und 296.468.000 kWh Fernwärme produziert und dabei fossile Brennstoffe (ca. 86.000 t Steinkohle) eingespart. Somit wurden durch die TEV große Teile der Innenstadt mit Elektrizität und Fernwärme versorgt.

Weiter sind folgende Reststoffe angefallen:

Grobasche (Deponierung)	10.543 t	Flugasche (Deponierung)	15.002 t
Kesselasche (Deponierung)	14.435 t	Filterstaub (Versatzmaterial für den Bergbau)	6.014 t
Summe		45.994 t	

Gemäß § 18 der 17. BlmSchV gibt die SWN Stadtwerke Neumünster GmbH für die TEV folgende Emissionen und Betriebsbedingungen für das Berichtsjahr 2025 bekannt.

Alle Emissionswerte werden über eine Online-Datenverbindung automatisch an die zuständige Überwachungsbehörde übermittelt, so dass das Amt jederzeit über die Emissionssituationen der TEV informiert ist.

Die Verbrennungsbedingungen (zu denen auch die Einhaltung der Mindesttemperatur von 850°C beim Betrieb der Anlage mit Ersatzbrennstoffen gehört) wurden wie in der 17. BlmSchV gefordert eingehalten.

Die Gesamtbetriebsdauer der Anlage im Berichtszeitraum 2025 betrug 7.760 Stunden.

Rechts stehen die Emissionsdaten (Jahresmittelwerte der tatsächlichen Emissionen) im Vergleich zu den Grenzwerten der 17. BlmSchV, die teilweise strengeren Genehmigungswerte der TEV sowie die durch Ratsbeschluss zustande gekommene Selbstverpflichtung und die Vereinbarung mit den Mitgliedern der Bürgerinitiative (BI).

Die Grenzwerte der 17. BlmSchV, die Genehmigungswerte der TEV sowie die Werte der Selbstverpflichtung (Ratsbeschlusswerte) und auch die Werte aus der Vereinbarung mit den Mitgliedern der Bürgerinitiative wurden weiterhin weit unterschritten.

Die vom TÜV geprüften Betriebs- und Emissionsprotokolle geben Aufschluss über die Emissionen der TEV im Berichtsjahr 2025. Die hier veröffentlichten Daten und Werte sowie die vorgenannten Protokolle wurden vom TEV-Beirat eingesehen.

Für die Einsicht in die Daten, Protokolle und Gutachten kann mit Saskia Ullrich (Pressesprecherin, Telefon 04321 202-213) ein Termin vereinbart werden.

TEV-Jahresemissionswerte im Vergleich zur Genehmigung & zur Selbstverpflichtung

	17. BlmSchV	TEV Genehmigung	Selbstverpflichtung SWN	BI-Vereinbarung	rollierender Betriebswert TEV*
Gesamtstaub (mg/m³)	5	5	1	0,4275	0,0340
Kohlenmonoxid CO (mg/m³)	50	50	-	-	1,8683
Gesamtkohlenstoff CGesamt (mg/m³)	10	10	-	-	0,1033
Chlorwasserstoff HCl (mg/m³)	8	10	-	-	6,2166
Fluorwasserstoff HF (mg/m³)	0,9	1	-	-	0,0156
Schwefeldioxide als SO ₂ (mg/m³)	30	25	-	-	0,0000
Stickstoffoxide als NO _x (mg/m³)	120	200	-	-	96,8930
Quecksilber Hg (mg/m³)	0,01	0,03	0,003	0,0012	0,0001408
Σ Schwermetalle Gruppe a (mg/m³) (Cd, Ti)	0,05	0,02	0,005	0,0008	0,0000696
Σ Schwermetalle Gruppe b (mg/m³) (Sb,As,Pb,Cr,Co,Cu,Mn,Ni,V,Sn)	0,5	0,2	0,05	0,0186	0,0030205
Σ Schwermetalle Gruppe c (mg/m³) (As,Benzo(a)pyren,Cd,Co,Cr)	0,05	0,05	-	-	0,00092764
Dioxine und Furane PCDD/F (ng/m³)	0,1	0,1	0,01	0,0022	0,0008

* = rollierender Betriebswert: Die Mittelwertberechnung basiert ausschließlich auf den reinen Betriebszeiten der TEV mit Ersatzbrennstoff.

Über- & Unterschreitung der Grenzwerte gemäß Vereinbarung mit der Bürgerinitiative

